Main-Kinzig-Kreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

# Entsorgung von Dispersionsfarben (Wandfarben auf Wasserbasis)

Bei Dispersionsfarben handelt es sich um Wandfarben, bestehend aus Farbpigmenten, Wasser und einem Bindemittel. Sie sind zwar giftfrei, dürfen aber nicht in die Toilette gekippt werden.

## Abfallvermeidung

Werden Dispersionsfarben kühl aber frostfrei gelagert, halten sie ungeöffnet mehrere Jahre. Angebrochene Farben halten mehrere Monate; wenn sie säuerlich oder faulig riechen oder sich Schimmel gebildet hat, sollten sie entsorgt werden. Das gilt auch, wenn sich die Farbpigmente unter einer klaren Flüssigkeit abgesetzt haben.

*Tipp: Beim Einkauf vor der Renovierung den Kassenzettel aufheben, damit ggfs. überzählige ungeöffnete Farbeimer zurückgegeben werden können.*

## Entsorgung von Dispersionsfarben

**Eimer mit eintrockneten Resten:**
Eimer hart aufsetzen bzw. etwas zusammendrücken, damit sich die Farbreste von der Wandung lösen. Dann die Farbreste zum Restmüll und den leeren Eimer in die Gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack geben.

**Eimer mit flüssigen Restmengen:**
Eintrocknen lassen und/oder saugfähige Abfälle, z. B. verschlissene Textilien oder etwas Zement in den Eimer geben. Wenn die Flüssigkeit ausreichend gebunden ist, kann der Eimer über die schwarze Restmülltonne entsorgt werden.

Wenn sich, z. B. durch Frosteinwirkung, die Pigmente unten abgesetzt haben, kann die klare Flüssigkeit in die Toilette und der Eimer mit den stichfesten Pigmenten über die Restmülltonne entsorgt werden.

**Eimer mit flüssiger Farbe:**
Bis zu zwei volle Eimer werden kostenfrei am Schadstoffmobil angenommen. Größere Mengen können gegen geringe Gebühr im Abfallwirtschaftszentrum Gelnhausen-Hailer abgegeben werden; sie werden dort in den Restmüllcontainer geworfen.